

## Memo für den Kurs "Permakultur – Agricoltura Sinergica"

Im folgenden Memo fassen wir die wichtigsten **Informationen** für den **Grundkurs** in **Permakultur** („**Synergetische Landwirtschaft**“) zusammen. Der Kurs wird von der Lehrerin Anna Fanton von der „*Libera Scuola di Agricoltura Sinergica Emilia Hazelip*“ gehalten.



### Informationsabend

- Wann? **FR, 22. März um 19:00 Uhr**
- Wo? „**Kulturhaus Branzoll**“, Reichsstraße 34, I-39051 Branzoll (BZ); siehe [Google Maps](#)
- Thema: „**Was ist Synergetische Landwirtschaft/ Permakultur und warum ist sie heute so wichtig?**“
- Referentin: **Anna Fanton**
- Der Abend ist **kostenlos** und steht allen offen.
- Sofern noch Kursplätze frei sind, können sich Interessierte auch noch in letzter Minute zum Kurs anmelden. Die Teilnehmerzahl ist auf **maximal 30 Personen** beschränkt.

### Der Kurs - Daten, Zeiten und Ort

- **Erster Teil: SA u. SO, 23. und 24. März**
- **Zweiter Teil: SA u. SO, 20. und 21. April**
- Unterrichtszeiten: **9.00 bis 18.00 Uhr**

**Gerwies vitalcultura – Christoph Pizzini**

Alte Landstraße 4, I- 39051 Branzoll | via Strada Vecchia 4, I-39051 Bronzolo

☎ +39 347 1993150 | ✉ info@gerwies.it / PEC: christoph.pizzini@pec.it

MwSt. / p.IVA 02948140211 | IBAN: IT26 Q081 8711 6000 0000 0719 041- BIC: CCRIT2TRIT

- Wo? Am **Gerwies-Hof** von Christoph Pizzini, Alte Landstraße 4, I-39051 Branzoll (BZ); siehe [Google Maps](#); [www.gerwies.it](http://www.gerwies.it)

## Kursprogramm

Der Kurs zeichnet sich durch seinen **praktischen Ansatz** aus, bei dem v.a. die **Fertigkeiten der Hand** und des **Körpers**, sowie **organisatorische Fähigkeiten** im Vordergrund stehen (im Gegensatz zum traditionellen Unterricht, der oft nur theoretisch und bzw. sprachlich ist).

- Die **Kenntnis** des **Bodens**, um das Prinzip der **Eigenfruchtbarkeit** zu verstehen.
- **Unterschiedliche Formen** von synergetischen Gärten: Haus- und Schulgärten (für Selbstversorger), Betriebsgärten (groß angelegte Gemüseproduktion für den Verkauf).
- Die **Grundsätze der Permakultur**
- Gestaltung und Umsetzung eines **synergetischen Gemüsegartens**
- Entwurf und Umsetzung des **Tropfbewässerungssystems** (wassersparend und ressourcenoptimiert)
- **Aussaat, Pflanzung** und **Fruchtfolge**: „Wie muss ich anbauen, um die Eigenfruchtbarkeit des Bodens über die Jahre hinweg zu verbessern?“
- **Mulch** und dauerhafte **Schutzmaßnahmen**.
- **Hecken** und Ränder für den Gemüsegarten
- **Aerobe Kompostierung** ohne Wenden

## Was ist beim Kurs mitzubringen?

- **Bequeme** (nicht empfindliche) **Kleidung**
- Feste **Schuhe**
- **Essen** für die Mittagspause
- Notizblock, Bleistift und Buntstifte
- Wer die Möglichkeit hat: **Rechen** und **Schaufel**

## Teilnahmebestätigung

Als Anmeldebestätigung für den Kurs bittet die Lehrkraft um eine Anzahlung von **70,00 EUR**, die auf das folgende Bankkonto von **Anna Fanton** überweisen werden:

- IBAN: **IT93D0760103200000073020356**
- Zahlungsgrund: **Anticipo Corso Bronzolo - Name Nachname**

Der **Restbetrag** wird per Überweisung innerhalb von 3 Tagen vor dem Kurs oder in bar am ersten Tag des Kurses bezahlt.

## Was ist die Synergetische Landwirtschaft (Permakultur)?

Die synergetische Landwirtschaft ist eine innovative und nachhaltige **Anbaumethode**, die auf **natürlichen** und **mikrobiologischen Prinzipien** beruht. Die Methode fördert die Schaffung und Erhaltung eines fruchtbaren Bodens durch die Interaktion zwischen Pflanzen, Mikroorganismen und Bodenorganismen. Die synergetische Landwirtschaft gründet also auf dem Prinzip der **gegenseitigen Zusammenarbeit** zwischen lebenden den Organismen. Die Grundsätze wurden von der spanischen Landwirtin **Emilia Hazelip** entwickelt, welche wiederum von der s.g. „natürlichen Landwirtschaft“ nach **Masanobu Fukuoka** inspiriert wurde.



Während die Erde die Pflanzen wachsen lässt, schaffen die Pflanzen den fruchtbaren Boden durch ihre eigenen **"Wurzel- Ausscheidungen"**, organische Rückstände und ihre chemische Aktivität, zusammen mit Mikroorganismen, Bakterien, Pilzen und Regenwürmern. Bei dieser Art der Landwirtschaft werden **Boden** und **Pflanzen**

als ein **einzigster Organismus** betrachtet. Und dieser Organismus zielt darauf ab, ein **Gleichgewicht** herzustellen, das **ideale Bedingungen** für die Entwicklung **des Lebens** bietet.

Der Verzicht auf das Pflügen, die Verdichtung und den Einsatz von chemischen oder natürlichen Düngemitteln muss daraus resultierende Schäden nicht kompensieren. **Qualitativ hochwertige Lebensmittel** sind das Ergebnis. Durch diese Art der Bewirtschaftung wird dem Boden energetisch mehr zurückgegeben, als ihm entnommen wird. Dadurch werden die **Mechanismen** der sogenannten **"Eigenfruchtbarkeit"** des Bodens aktiviert, was die **Landwirtschaft zu einer kreativen** und **nachhaltigen menschlichen** Tätigkeit macht.

## Die Vorteile der synergetischen Landwirtschaft:

- **Gesunde Lebensmittel:** Nahrhaftere und geschmacklich authentischere Produkte dank Bodenreichtum und der natürlichen Wechselwirkung zwischen Pflanzen und Mikroben
- **Nachhaltigkeit:** Fördert die Eigenfruchtbarkeit des Bodens, verringert die Abhängigkeit von chemischen Düngemitteln und erhält die Artenvielfalt
- **Einsparungen** und **Effizienz:** Niedrigere langfristige Produktionskosten und weniger externe Eingriffe zur Erhaltung der Pflanzengesundheit
- **Bodenschutz:** Diese Anbauweise wirkt der Erosion und dem Verlust des Bodens entgegen und trägt zur Erhaltung der natürlichen Ökosysteme bei.

## Praktische Anwendungen:

Die synergetische Landwirtschaft findet auf vielfältige Weise Einzug in unser Leben:

- **Hausgarten:** Auch auf kleinem Raum ist es möglich, im Einklang mit der Natur anzubauen und die Familie mit frischem und gesundem Gemüse zu versorgen.
- **Schulgärten:** Umwelterziehung und Landwirtschaft können Hand in Hand gehen und jungen Menschen den Wert des Bodens und der Nachhaltigkeit vermitteln.
- **Landwirtschaftliche Betriebe:** Permakultur ist eine Chance für Unternehmen umweltfreundlich zu wirtschaften und die Qualität der eigenen Produkte deutlich zu steigern.
- **Forschung** und **Innovation:** Wir entwickeln und verfeinern diese Methode durch wissenschaftliche Forschung und technologische Innovation weiter, um die Landwirtschaft nachhaltiger und effizienter zu gestalten.

## Die Kursleiterin

**Anna Fanton** ist **Dozentin** und **Gründungsmitglied** der s.g. „*Libera Scuola di Agricoltura Sinergica Emilia Hazelip*“ mit **über 25 Jahren Erfahrung** in Italien und im Ausland. Anna bietet **Beratungen** und **Ausbildungen** für

- kleine synergetische Familien- und Gemeinschaftsgärten
- synergetische Schulgärten
- synergetische Gärten in landwirtschaftlichen Betrieben

### Kontakt

„*Libera Scuola di Agricoltura Sinergica Emilia Hazelip*“ - oder die Kunst, die Erde anbauen zu lassen

[www.agricolturasinergica.it](http://www.agricolturasinergica.it)

+39 340 539 3013 (Anna Fanton)

